

• Der Österreichische
journalist

#08-09/2015
EURO 10,-

Die Styria-Bilanz

**MAIR
RÄUMT
AUF**

„Wiener“ verkauft,
„Žurnal“ zugesperrt,
von Trotha verabschiedet,
Firmenwerte halbiert
und – 27 Millionen Verlust.

[TITEL]



MARKUS MAIR

„WIR ÜBERPRÜFEN STÄNDIG UNSER PORTFOLIO“

Der Vorstandsvorsitzende der Styria Media Group, Markus Mair, hat in seinem ersten vollen Kalenderjahr 2014 durchgegriffen. Firmenwerte wurden in der Bilanz teilweise halbiert, was zu einem hohen Defizit von 27,7 Millionen Euro beitrug. Jetzt soll es aufwärtsgehen.

Engelbert Washietl | Seite 32

RUBRIKEN

- 10 **Kurz und bündig.** Warum Hans Metzger sich für Print engagiert und Pumuckl der Liebling des Monats ist.
- 18 **Pressefotos des Jahres**
- 22 **Essay.** Der Busen der Cathy Lugner.
- 23 **Impressum**
- 24 **Aus den Redaktionen.** Die Aufsteiger, die Absteiger und die Ausgezeichneten.
- 30 **PR-Personalien.** Die neuen Pressesprecher.

BERUF UND MEDIEN

- 36 **Der virale Schmerz des Bildes.** Auch Journalisten müssen Schmerz erst einmal zulassen. Das geht nur über Bilder.
- 38 **Die Unternehmenssprecher des Jahres.** Erstmals auch mit Politiksprecher-Ranking.
- 44 **Public Relations aus der Rechtfertigung holen.** Doppel-conference über Qualität in der PR-Arbeit, strategisches Vorgehen und ethische Leitlinien.
- 46 **Wenn Dichand nicht im Haus ist.** Der „Krone“-Chef Christoph Dichand nimmt sich in politischer Hochkonjunktur eine „Auszeit“. Und nutzt den Moment für eine personelle Weichenstellung.
- 49 **Krieg mit Platzpatronen.** Michael Jeannée gegen Florian Klenk.
- 50 **Pessimismus ist Krankheit der Branche.** Der „Kurier“ beglückt Wiener, die nachmittags auf dem Weg vom Arbeitsplatz nach Hause sind, mit 16 Seiten Nachrichten vom Tag.
- 52 **Bitte mehr „Prise an Qualität“.** Das diesmalige ORF-Sparpaket wird sich nicht mit simplen Kürzungen und Streichungen begnügen.
- 54 **Die Hüter des Diskurses in „Presse“ und „Standard“.** Österreichs Debattenkultur leidet unter fehlender Größe (des Landes) und mangelnder Vielfalt (an Medien).
- 56 **Kleinvieh macht Auflage.** Das E-Paper feiert fröhliche Urständ.
- 58 **Medienservice für Konzerne.** Derzeit boomen Serviceleistungen für Unternehmen, „Corporate Publishing“ blüht.
- 60 **Weckrufe für Österreichs Medienbranche.** Im Herbst wird sich zeigen, ob die Kommunikationswelt dieses Landes zukunftstauglich ist.
- 62 **Putin-Kritik erklingt aus Bonn.** Nach Drohungen in Moskau arbeitet die Tochter von Boris Nemzow nun bei der Deutschen Welle.

FOTOS: TOM LINECKER, IKEA/JOHANNES BRUNBAUER, „KRONEN ZEITUNG“/CHRIS KOLLER | ILLUSTRATION: CORBIS

SPECIAL AGRAR

- 66 **Grüner Journalismus.** Wie nahe sind sich Agrar- und Umweltjournalismus?
- 68 **Starke Buchstaben.** Lorbeeren verdiente sich Eva Zitz bereits in den ersten beiden Jahren ihrer beruflichen Laufbahn, die sie mit profunden Beiträgen rund um die heimische und internationale Agrarpolitik pflastert.
- 70 **The Next Generation.** Jetzt mal ehrlich! Welches Bild kommt Ihnen in den Sinn, wenn Sie an einen typischen Agrarjournalisten denken? An einen Herren mittleren Alters, vielleicht sogar im Trachtenanzug?

SPECIAL STEIERMARK

- 74 **Zwei Radio-Gallier auf Expansionskurs.** Radio Grün-Weiß und Soundportal wirken im Hörfunk-Wettbewerb der drei größten Medienhäuser wie das Dorf der unbeugsamen Gallier gegen die Übermacht der Römer.
- 78 **„Falters“ Steirerinnen.** Gerlinde Pölsler und Donja Noormofidi leiten die Grazer Redaktion der Wiener Wochenzeitung „Falter“. Ein Lokalausganschein.
- 80 **Klein, wehrhaft, selbstbewusst.** In Gröbming erscheint seit mehr als 100 Jahren „Der Ennstaler“, der zusammen mit Druckereien und Buchhandlung ein Familienunternehmen formt.
- 82 **Ein Samstag in Graz.** Fünf Journalisten haben die Amokfahrt von Graz oder ihre Folgen in unterschiedlichen Situationen miterlebt. Der 20. Juni 2015 aus ihrer Sicht.

PRAXIS

- 87 **Geld für Recherchen.** Wer Stipendien bietet und wo die Gefahren lauern.
- 92 **Zukunft im Journalismus.** Die 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 23. Journalistenkollegs des KfJ.
- 95 **Aus dem Presserat.** 179 Beschwerden.
- 96 **Leben.** Medien auf der Jagd.
- 100 **Kiosk.** Jobchancen für Freie in Deutschland.
- 104 **„Das Unerwartete macht uns schlauer.“** Um die Leser und Zuschauer zurückzuholen, braucht es einen konstruktiven, an Lösungen interessierten Journalismus.
- 108 **Buchjournalismus.** Die besten Bücher aus der Feder von Journalisten.
- 110 **Recht.** Was Journalisten (nicht) dürfen.
- 111 **Wissenschaft.** Social Media und Journalismus.
- 112 **Dr. Media.** Was Sie schon immer über Medien wissen wollten. Dr. Media beantwortet dringende Fragen.
- 114 **Terminal.** Sonja Saurugger.



Die „Journalisten-Werkstatt“. Nicht-Abonnenten können die Werkstatt für 6,99 Euro zzgl. Versandkosten beziehen über www.newsroom.at/shop. Für Abonnenten und Kioskkäufer ist sie im Heftpreis enthalten.

[PR]



BARBARA RIEDL IST UNTERNEHMENSSPRECHERIN DES JAHRES
Wer 2015 sonst noch ganz vorn liegt: Seite 38

[MEDIEN]



Der Stellvertreter.
Klaus Herrmann vertritt Christoph Dichand als CR in Wien.

Seite 46

[PRAXIS]



WO GIBT ES GELD FÜR RECHERCHEN?

Seite 87

TEXT: GEORG TAITL | FOTO: IKEA

Beste Sprecher 2015

Wer sind die besten Unternehmenssprecher des Landes? Journalisten aus Wirtschafts-, Motor- und Gesundheitsressorts stimmten ab. Auf Platz 1 ist 2015 Barbara Riedl von Ikea Österreich.



1. BARBARA RIEDL
IKEA
3,958
3,972

„Beste PR-Dame in Österreich!“, „Top!“

„Top“, „beste PR-Dame in Österreich“, „beste Info“ – so urteilen Journalisten über Barbara Riedl. Die Pressesprecherin von Ikea ist die Siegerin des heurigen Unternehmenssprecher-Rankings. Für dieses wurden rund 300 Journalisten aus Print, Radio und Fernsehen ersucht, ihre Meinung zu rund 120 Pressesprechern von heimischen Unternehmen abzugeben, 38 Journalisten nahmen teil. Sie konnten im verkehrten Schulnotensystem aktive und passive Pressearbeit, journalistische Fähigkeit und Informationsniveau beurteilen sowie Kommentare abgeben. So wurden Timing, Anzahl der Aussendungen, Rückrufzuverlässigkeit, Kenntnis dessen, was eine Story ist, und dessen, was im Unternehmen passiert, bewertet.

Mit einer Durchschnittsbeurteilung von 3,958 von 5 konnte sich Riedl an die absolute Spitze katapultieren, im Vorjahr hatte sie noch Platz 15 belegt. Auf den Plätzen 2 und 3 befinden sich heuer Fritz Wöber von APG sowie Andrea Hansal von ING-DiBa. Hier wurde Wöbers Art, Komplexes verständlich zu erklären, geschätzt. Da wird die Professionalität von Hansal herausgestrichen.

Worauf Barbara Riedl ihre Beliebtheit bei den Journalisten zurückführt? „Seit vielen Jahren bemühe ich mich darum, ein guter, kompetenter, vor allem aber auch menschlicher Ansprechpartner zu sein – egal, ob es um große Investitionsthemen oder um



2. FRITZ WÖBER
APG
3,883
4,119

„Komplexes Thema – gut umgesetzt“



3. ANDREA HANSAL
ING-DIBA DIREKT BANK AUSTRIA
3,800
3,312

„Professionell“, „sehr gute Infos“

Möbelrends, um Frauen in Führungspositionen oder erneuerbare Energien, um das Leben in den eigenen vier Wänden oder den Arbeitgeber Ikea, um Holzverarbeitung oder um Lehrlingsausbildung geht. Ich finde die großen, globalen Themen, mit denen sich Ikea beschäftigt – vom Klimawandel über die Produktionsbedingungen bis zur Energieautarkie, auch persönlich interessant und beschäftige mich intensiv damit. Und weil ich den Redaktionsalltag kenne, versuche ich natürlich, gut ansprechbar und erreichbar zu sein und auch schnell zu reagieren. Das gelingt manchmal besser, manchmal weniger gut.“ Und Riedl streicht die Team-

arbeit bei Ikea heraus. „Wir teilen alle das gleiche Großraumbüro, das tut der Kommunikation enorm gut.“ Ihre Ziele der Pressarbeit beschreibt Riedl so: „Mir ist es wichtig, gute Themen zu haben, journalistische Inhalte. Ich versuche, die Journalisten nicht mit völlig uninteressanten Aussendungen zu erschlagen, sondern etwas zu bieten, was für das jeweilige Medium und dessen Leser/Hörer/Seher interessant sein könnte. Das geht bei manchen Themen besser als bei anderen, im Großen und Ganzen aber scheint das gut anzukommen.“ Man merkt, Riedl war Journalistin. Schon während des Studiums arbeitete die gebürtige

Vöcklabruckerin bei „Presse“ und ORF, später dann als Redakteurin bei der APA. 1999 ging sie zum Falter Verlag, wo sie als verantwortliche Chefredakteurin das damalige Ikea-Kundenmagazin gestaltete. Als es internationalisiert wurde, übersiedelte Riedl als Österreich-Chefin zum englischen Herausgeber. 2002 schließlich heuerte sie Ikea als PR-Managerin an.

Strenge Juroren

Bei den Durchschnittsbeurteilungen durch die Journalisten dürfte sich der heurige Sommer bemerkbar gemacht haben – ob der Hitze waren Journalisten viel strenger und vergaben niedrigere Bewertungen als 2014. Darüber hinaus gibt es heuer viele Auf- und Absteiger. Der Zweite des Rankings, Fritz Wöber, war 2014 noch auf Platz 8. Aufsteigerin des Jahres ist Andrea Hansal. Sie belegte 2014 noch Platz 52. Sehr divergierend waren teilweise die Jurystimmen. Beispielsweise reichen sie bei Rupert Haberson (heuer Platz 28, 2014 Platz 6) von der Wirtschaftskammer von „Lavierer im Auftrag seines Chefs“ bis „hohes Niveau“, „eine Bank – wenn sich wer auskennt, dann Rupert Haberson“. Und bei Ingun Metelko (Verbund-Konzern) von „Presse-Abwehrfunktion, forciert nur Hofberichterstattung“ bis „bestens organisiert“.

Erstmals auch Politik

„Wäh!“, erreicht mich eine Mail, nachdem ich Politikjournalisten gebeten habe, über Pressesprecher der Ministerien und der Parteien im Nationalrat abzustimmen. „Sind alle Sprecher so grauslich? Ist die Umfrage grauslich? Ist Ihnen gerade schlecht, brauchen Sie Hilfe?“, schreibe ich zurück. Sekunden später die Antwort: „Hatte sich auf ein Hygieneproblem im Büro bezogen, peinlich ...“ und dann: „Wir sind derzeit tatsächlich alle damit beschäftigt, die Umfrage auszufüllen – auch wenn wir eigentlich Geschichten zu schreiben hätten ... Man darf es durchaus als Katharsis verstehen. Allerdings gibt es auch einige exzellente Sprecherinnen und Sprecher“. Die besten davon sind Innenministeriumssprecher Karl-Heinz Grundböck auf Platz 1. „Stets erreichbar, rasche Reaktion & Infos, hohe Belastung durch Asylthema“ und „weiß Bescheid und kommuniziert das auch weiter“ waren unter anderem Jurystimmen zu Grundböck. Auf Platz 2 folgt Raphaela Pammer (Minis-

POLITIK I

Top 10 der Sprecher der Ministerien



1. KALR-HEINZ GRUNDBÖCK
INNENMINISTERIUM
3,918

„Immer freundlich und schnell“, „nervenstark“



2. RAPHAELA PAMMER
BM SABINE OBERHAUSER
3,797

–



3. ANDREAS STROBL
BM GERALD KLUG
3,560

„Toller Twitter-Account mit aktuellen Infos, immer erreichbar“

PL.	NAME	MINISTERIUM	NOTE	KOMMENTAR
04	Herrmann Muhr	Johanna Mikl-Leitner	3,53	Sehr fachkundig, aber Hardcoreparteisoldat
05	Elisabeth Kern	Rudolf Hundstorfer	3,51	Sacharbeit okay
06	Wolfgang Wisek	Andrä Rupprechter	3,50	–
07	Martin Weiss	Sebastian Kurz	3,44	–
08	Norbert Schnurrer	Rudolf Hundstorfer	3,38	Angenehm unaufgeregt
09	Leo Szemeliker	Sonja Steßl	3,37	Hohes Know-how
10	Magdalena Rauscher-Weber	Andrä Rupprechter	3,36	Man merkt die Journalistin von früher

Michael Bauer vom Verteidigungsministerium wurde nicht abgefragt. Wir bitten dieses Versäumnis zu entschuldigen.

POLITIK II

Top 3 der Sprecher der Parteien im Nationalrat



1. MATTHIAS EULER-ROLLE
SPÖ
3,450

„Bisschen zu aggressiv“



2. KALR-HEINZ GRÜNSTEIDL
FPÖ
3,040

„Sagt nicht viel“



3. KARIN STROBL
GRÜNE
3,030

„Erst kurz dabei, aber gut“

terin Sabine Oberhauser) und Andreas Strobl (Minister Gerald Klug) auf Platz 3. und Karin Strobl, die erst seit Sommer für die Grünen im Parlament spricht.

Trotzdem „begnadeter Selbstvermarkter“ und „Katastrophe“ bei den Jurystimmen zu lesen war, belegte Matthias Euler-Rolle (SPÖ) beim Ranking der Sprecher der Nationalratsparteien Platz 1. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten Karl-Heinz Grünsteidl (FPÖ)

GEORG TAITL
ist „Journalist“-Herausgeber.

georg.taitl@oberauer.com



Unternehmenssprecher des Jahres

4 bis 23 2014 2015 Durchschnittsnote



4. WOLFGANG MITTERLEHNER (Leitung),
THOMAS ANGERER (Wien)
ARBEITERKAMMER ÖSTERREICH

„Vorbildhaft“,
„Schnell und
zuverlässig“, „die
denken mit“



5. JOSEF ULRICH
GENERAL MOTORS AUSTRIA

–



6. ALEXANDER JEDLICKA
VIENNA INSURANCE GROUP

–



7. MARTIN HALAMA,
MATTHIAS RAFTL,
TIEMON KIESENHOFER
UNICREDIT BANK AUSTRIA

„Immer erreichbar“, „immer
verlässlich“



7. ELKE KOCH
AT&S AUSTRIA TECHNOLOGIE &
SYSTEMTECHNIK AG

„Setzen viele
Akzente“



9. ANNETMARIE KRAMSER
VINZENZ GRUPPE

–



10. PETER FELSBACH
VOESTALPINE AG

„Geht aktiv auf Journa-
listen zu und fragt nach
Bedürfnissen und
Interessen“



11. INES SCHURIN
REWE INTERNATIONAL AG (SEIT JULI
AUF SABBATICAL BIS ENDE 2015)

–



12. NICOLE BERKMANN
SPAR ÖSTERREICH GRUPPE

„Tough“, „eloquent“,
„outspoken“



13. MARTINA BÜCHELE
SEMPERIT AG HOLDING

„Arrogant“



14. JOHANNES VETTER,
ROBERT LECHNER
OMV AG

„Trotz Roiss-Bürde
immer gut drauf“

TOP 4 HANDEL

PL.	NAME	UNTERNEHMEN	GESAMTWERTUNG
01	Barbara Riedl	Ikea	1
02	Ines Schurin	Rewe	11
03	Nicole Berkmann	Spar	12
04	Friedhelm Dold (Generaldirektor)	Hofer	76

TOP 4 IT/TELEKOMMUNIKATION

PL.	NAME	UNTERNEHMEN	GESAMTWERTUNG
01	Helmut Spudich	T-Mobile Austria	22
02	Tom Tesch	Hutchison 3 Austria	29
03	Thomas Lutz	Microsoft Österreich	37
04	Peter Schiefer	Telekom Austria	47



15. JOSEF DEIMEL
MAZDA AUSTRIA GMBH

„Immer erreichbar“



15. WOLFGANG GATSCHNEGG
WIEN HOLDING

–



15. DIANA NEUMÜLLER-KLEIN
STRABAG SE

„Sehr engagiert,
unaufgeregt und
professionell“



18. INGEBOURG GRATZER,
MICHAEL HOMOLA
ÖSTERREICHISCHE POST AG

„Homola war gut, ist
gut, bleibt gut“,
„Herr Homola ist seit
Jahren ein Fixstern am
Himmel der Presse-
sprecher“



19. OLIVER POKORNY
ANDRITZ AG

–

TOP 4 AUTOMOBIL

PL.	NAME	UNTERNEHMEN	GESAMTWERTUNG
01	Josef Ulrich	General Motors Austria	5
02	Josef Deimel	Mazda Austria	15
03	Richard Mieling	Porsche Austria	39
04	Michael Ebner	BMW	55

TOP 4 ENERGIEWIRTSCHAFT

PL.	NAME	UNTERNEHMEN	GESAMTWERTUNG
01	Fritz Wöber	APG	2
02	Johannes Vetter, Robert Lechner	OMV AG	14
03	Sigi Kämmerer	Salzburg AG	23
04	Ingun Metelko	Verbund-Konzern	32

TOP 5 BANKEN/VERSICHERUNGEN

PL.	NAME	UNTERNEHMEN	GESAMTWERTUNG
01	Martina Halama, Matthias Raftl, Tiemon Kiesenhofer	UniCredit Bank Austria AG	7
02	Michael Mauritz, Karin Berger	Erste Group Bank AG	35
03	Thomas Huemer	Meinl Bank AG	52
04	Ingrid Krenn-Ditz	RZB Raiffeisen International AG	68
05	Christian Gutleiderer	Österreichische Nationalbank	70

TOP 3 MEDIZIN UND FORSCHUNG

PL.	NAME	UNTERNEHMEN	GESAMTWERTUNG
01	Annemarie Kramser	Vinzenz-Gruppe	9
02	Michael Hlava, Daniel Pepl	AIT	36
03	Christian Thonke	Novartis Austria	65



20. URSULA RIEGLER
MC DONALD'S ÖSTERREICH

„Setzen viele
Akzente“



21. LUDWIG BICHLER
VAMED AG

–



22. HELMUT SPUDICH
T-MOBILE AUSTRIA GMBH
(INKL. TELERING)

„Zuletzt etwas
passiv“, „man merkt,
dass Spudich ein
hervorragender
Journalist war, er
weiß ganz genau, was
Medien brauchen“



23. ANGELIKA GULDT
LENZING AG

„Könnte mehr
kommen“

FOTOS: LISI SPECHT, PAUL KOLP, CH. JUNGWIRTH, FOTOSTUDIO-EDER, AT, HELGE KIRCHBERGER, KATRIN BRUDER, STEFANIE J. STEINDL, CHRISTIAN HUSAR, T-MOBILE, LENZING

Unternehmenssprecher des Jahres

23 bis 34 2014 2015 Durchschnittsnote



3,500
4,143

23. SIGGI KÄMMERER
(BIS NOV.) SALZBURG AG

„1 A in der Provinz“



3,388
3,277

29. TOM TESCH
HUTCHISON 3G AUSTRIA (3)

„Immer auch um Hintergründe bemüht“



3,366
3,883

31. ANSWER LANG
WIENER LINIEN

–



3,355
3,171

33. RICHARD MIELING
PORSCH HOLDING



3,438
3,786

25. SONJA HORNER, MICHAEL BRAUN
ÖSTERREICHISCHE BUNDESBAHNEN

„Extrem starke Performance für die ÖBB im Flüchtlingsdrama“



3,373
4,125

30. RUPERT HABERSON
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH (WKÖ)

„Lavierer im Auftrag seines Chefs“, „hohes Niveau“, „eine Bank – wenn sich wer auskennt, dann Rupert Haberson“



3,363
3,621

32. INGUN METELKO
VERBUND-KONZERN

„Presse-Abwehrfunktion, forciert nur Hofberichterstattung“, „flott!“, „bestens organisiert“



3,350
3,235

34. WALTER GRÖBLINGER
(BIS JULI) ÖSTERREICHISCHE VOLKSBANK AG



3,411
3,096

26. NORBERT HELLER
UNIQA VERSICHERUNGEN AG

–



3,407
4,117

27. MICHAEL SGIAROVELLO
HENKEL CEE GMBH

„Verbindlich unaufgeregt und topinformiert“



3,400
1,250

28. ANNA GEORGIADES
(BIS JUNI) SWAROVSKI GRUPPE, NEU ANDREA DURNTHALER

„Sehr verschwiegen, fast nur Marketing“, „?? Gibt's die?“

TOP 5 TRANSPORT, VERKEHR, LOGISTIK

PL.	NAME	UNTERNEHMEN	GESAMTWERTUNG
01	Ingeborg Gratzler, Michael Homola	Österreichische Post AG	18
02	Sonja Horner, Michael Braun	Österreichische Bundesbahnen	25
03	Answer Lang	Wiener Linien	31
04	Peter N. Thier, Patricia Strampfer	Austrian Airlines	43
05	Peter Kleemann, Clemens Schleinzner	Flughafen Wien AG	53

TOP 4 INDUSTRIE-KONSUMGÜTER

PL.	NAME	UNTERNEHMEN	GESAMTWERTUNG
01	Ursula Riegler	McDonald's Österreich	20
02	Michael Sgiarovello	Henkel CEE	27
03	Markus Simak	Agrana	59
04	Martin Himmelbauer	Casinos Austria AG	63

TOP 5 INDUSTRIE-INVESTITIONSGÜTER

PL.	NAME	UNTERNEHMEN	GESAMTWERTUNG
01	Peter Felsbach	Voestalpine AG	10
02	Randolf Fochler	RHI AG	39
03	Ingrid Lawicka	Infineon Technologies Austria	40
04	Barbara Braunöck	Wienerberger AG	42
05	Hannes Roither	Palfinger AG	58

TOP 4 VERBÄNDE & INTERESSENSVERTRETUNG

PL.	NAME	UNTERNEHMEN	GESAMTWERTUNG
01	Wolfgang Mitterlehner, Thomas Angerer	Arbeiterkammer	4
02	Rupert Haberson	Wirtschaftskammer	30
03	Raphael Draschtak, Maria-Anna Helmy	Industriellenvereinigung	41
04	Josef Siffert	Landwirtschaftskammer	72

PLÄTZE 35 BIS 77

PL.	NAME	UNTERNEHMEN	KOMMENTAR	PL.	NAME	UNTERNEHMEN	KOMMENTAR
35	Michael Mauritz, Karin Berger	Erste Group Bank AG	–	57	Stefan Zach	EVN AG	–
36	Michael Hlava, Daniel Pepl	AIT Austrian Institute of Technology	Professionell, engagiert	58	Hannes Roither	Palfinger AG	–
37	Thomas Lutz	Microsoft Österreich	Macht eigentlich nur PR	59	Markus Simak	Agrana Beteiligungs-AG	–
	Christian Spitaler	Asfnag AG	Mit wem spricht er?	60	Gerda Königstorfer	Rosenbauer	–
39	Randolf Fochler	RHI AG	Kennt sich aus	61	Ernst Brandstetter	Österreichs E-Wirtschaft	Etwas sehr gemütlich
40	Ingrid Lawicka	Kapsch Gruppe	Noch zu kurz im Amt	62	T. Kuttruf, P. Grünberger	KTM Power Sports AG	–
41	R. Draschtak, M.-A. Helmy	Industriellenvereinigung Österreich	Prof; tolles Team, immer flott	63	Martin Himmelbauer	Casinos Austria AG	–
42	Barbara Braunöck	Wienerberger AG	–	64	Sabine Hacker	BAWAG PSK	–
43	P. N. Thier, P. Strampfer	Austrian Airlines	Super-Truppe	65	Christian Thonke	Novartis Austria GmbH	–
44	Christian Ammer, Ilona Matusch	Wien Energie	–	66	Monika Matausch	BP Austria GmbH	Verlässlich, Handschlagqualität
45	Milene Platzer	FlyNiki	Schwieriger Job	67	Astrid Kühn-Ulrich	Zumtobel AG	–
46	Alexander Tarzi	Infineon Technologies Austria AG	–	68	Ingrid Krenn-Ditz	RZB / Raiffeisen International AG	Fleißig
47	P. Schiefer, ...	Telekom Austria Group	Sympathisch, gute Truppe	69	Gabriela Maria Straka	Brau Union Österreich AG	–
48	Walter Sattlberger	Siemens Österreich Gruppe	Lässt gerne Dinge machen	70	Christian Gutlederer	Österreichische Nationalbank OeNB	Schwer erreichbar
49	Sandra C. Bauer	Porr AG	–	71	Bernhard Nagiller	Österreichische Industrieholding AG	Leider weg
50	Bernhard Bauer	Mercedes-Benz Österreich	–	72	Josef Siffert	Landwirtschaftskammer Österreich	–
51	Dieter Holzweber	HV der Sozialversicherungsträger	Beschaulichkeit wie Institution	73	Angelika Knap	Generali Gruppe	–
52	Thomas Huemer	Meinl Bank AG	Permanentes Drohen mit Klage	74	Hannes Reichmann	Novomatic AG	Besserwisserisch
53	P. Kleemann, C. Schleinzner	Flughafen Wien AG	Flughafen ist offener geworden	75	Ulrike Rauch-Keschmann	Österreich Werbung	–
54	Alexander Hupf	Intersport Austria GmbH	Pressearbeit hat nachgelassen	76	F. Dold (Generaldirektor)	Hofer KG	Dold ist kein Pressesprecher
55	Michael Ebner	BMW Austria Group	Souverän	77	Thomas Kniwasser	Red Bull GmbH	Mit wem spricht der Sprecher?
56	Ralf Lothert	Austria Tabak / JTI	–				

NICHT IN DER WERTUNG – FÜR DIESE UNTERNEHMENSSEPRECHER WURDEN ZU WENIG ODER KEINE STIMMEN ABGEGEBEN

NAME	UNTERNEHMEN	NAME	UNTERNEHMEN
Sascha Bamberger	Bilfinger Berger, Industrial Services GmbH	Ingrid Lawrence	Toyota
Andreas Blecha	Fiat Group Automobiles Austria GmbH	Günther Lehner (Geschäftsführer)	Alpa Holding GmbH
Philipp Bodzenta	Coca-Cola Österreich	Manuela Leitner	Fritz Egger GmbH & Co
Dominique Simone Buhk	Logwin AG	Wolfgang Mader	Tiweg
Michaela Fritsch	RWA Raiffeisen Ware Austria	Michael Marketz	Kelag - Kärntner Elektrizitäts-AG
Michael Frostel	Energie AG Oberösterreich	Kerstin Meckler	Borealis GmbH
Yvonne Greussing	Julius Blum GmbH	Anja Meyer	Wirtschaftsbund Österreich
Barbara Grohs, Peter Richter	Pharmig	Veronika Mikl	Roche Austria
Frank Haas, Merlin Herrmann	Gebrüder Weiss GmbH	Josef Nußdorfer	BWT AG
Claudia Handl	Pfizer	Wolfgang Schmid	Schenker & Co AG
Carmen Hausner	Shell	Elisabeth Schuller	Opel Wien GmbH
Michaela Hebein	Kwizda Agro Austria	Manuela Schür	AMA - Agrarmarkt Austria
Josef Heißenberger (Vorstand)	LKW Walter AG	Stefan Skrabal	Ford
Alexa Jirez	Österreichischer Gewerkschaftsbund	Daniel Smith	Constantia Flexibles Group GmbH
Nani Kauer	Wiener Krankenanstaltenverbund	Martin Stickler	Österreichische Ärztekammer
Angelika Kiessling, Marlies Haas	Robert Bosch AG	Wilfried Stock	Greiner Holding AG
Sylvia Kleimann, Julia Gumhalter	Kühne + Nagel Expeditions AG	Matthias Sturm, Inge Homolka	Boehringer Ingelheim RCV GmbH & Co KG
Albert Klinkhammer	Mondi Group	Stephan Sweerts-Spork	Mayr-Melnhof Karton AG
Nina Knecht	Procter & Gamble Österreich	Dénes Széchenyi	Plansee AG
Andrea Krametter	Wüstenrot	Angela Teml	Nestlé Österreich
Gudrun Kreutner	Österreichische Apothekerkammer	Ana Topolic	Magna Steyr AG & Co KG
Sigrid Kuhn	Media - Saturn Beteiligungsges.m.b.H.	Franz Weinberger	MAN Nutzfahrzeuge Österreich AG
Kristian Küppers	Liebherr-International Austria GmbH	Barbara Werwendt	Philips Austria GesmbH
Christina Laggner	IBM Österreich GmbH	Daniela Winnicki-Eisenhuth	Bayer Austria

FOTOS: ANDREAS BRANDL, ANDI BRUCKNER, CHRISTIAN WIND